

	<p>Objekt: Flugblatt in Form eines Kriegsgefangenenbriefes, Sowjetunion, April 1943</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung, Objekte 1914-1945</p> <p>Inventarnummer: 202078</p>
--	--

Beschreibung

Ein sowjetisches Propagandablatt für deutsche Soldaten an der Ostfront in Form eines Kriegsgefangenenbriefes. Das Flugblatt soll die Soldaten und Offiziere der Wehrmacht ermutigen, sich in sowjetische Gefangenschaft zu begeben. Abgedruckt ist ein Kriegsgefangenenbrief eines Obergefreiten Wilhelm Brandt an seine Familie in Düsseldorf, datiert von 6. April 1943. Darin berichtet der vermeintliche Kriegsgefangene über die weise Entscheidung seines Leutnants, eine Gruppe von 23 Soldaten in sowjetische Gefangenschaft zu führen: "Aus unserer ganzen Kompanie sind nur wir 23 Mann, die sich rechtzeitig ergeben haben, am Leben geblieben". In dem Brief wird auch berichtet, dass es dem Soldaten in sowjetischer Gefangenschaft gut geht und dass er seine Eltern nach Kriegsende wiedersehen wird.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / gedruckt
Maße: Höhe: 16,2 cm, Breite: 14,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	06.04.1943
	wer	
	wo	Sowjetunion
Besessen	wann	Seit 25.10.1997
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Sowjetunion

[Zeitbezug] wann 1941-1945

wer

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Wehrmacht

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Rote Armee

wo

Schlagworte

- Flugblatt
- Kriegsgefangenenbrief
- Kriegsgefangener
- Kriegspropaganda
- Schriftgut
- Sowjetische Propaganda an die Soldaten der Wehrmacht